

Vom Herrn Feldmarschall-Lieutenant Baron Welden,
Kommandanten des 4. Armeekorps, ist aus Padua
unterm 15. dieß folgende dienstliche Eröffnung
hieher gelangt:

Nachdem ein Korps von 6000 Mann unter dem Herrn
Generalen Fürst Franz Liechtenstein schon am 12. d. M. von
dem Herrn Feldmarschall Graf Radetzky den Befehl erhalten
hatte über den Po zu gehen, und die dort versammelten päpst-
lichen Truppen aus Ferrara hinaus zu jagen, so fand dieß am
14. um 9 Uhr Morgens statt, allwo die Kolonnen des Gene-
ralen Fürsten Liechtenstein bei Polesella, Francolino und Pon-
telago-Scuro den Po passirten, die päpstlichen Truppen nach
Ferrara zurückjagten, und gegen Mittag auf dem Glacis der
Citadelle aufmarschirten, aus der die Stadt mit Bomben be-
schossen werden sollte. Noch ehe aber dieß in Ausführung ge-
bracht wurde, kam eine Deputation der Bürgerschaft, die weiße
Fahne ward aufgezo-gen und die Stadt Ferrara ergab sich auf
Gnade und Ungnade.

Dieser neue Success sichert den untern Po und die ganze
untere Einschließungs-Kette von Venedig, abgesehen, daß nun
der angedrohten Bewegung Karl Albert auf dem rechten Po-
Ufer ein Ziel gesetzt ist.

Welden,

Feldmarschall-Lieutenant.

Vom k. k. Militär-Kommando.

Innsbruck den 17. Juli 1848.

Der Interims-Militär-Kommandant:

E l i a t s c h e k ,
General-Major.

